

559499-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Sicherheitsdienstleistungen

OJ S 154/2026 12/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Krebsforschungszentrum

E-Mail: dl-einkauf@dkfz-heidelberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sicherheitsdienstleistungen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabe von Wach- und Sicherheitsdienstleistungen für die Dienstgebäude des DKFZ an ein externes Fachunternehmen.

Kennung des Verfahrens: 15f3c7dc-7c84-4a7b-8039-440cbf662560

Interne Kennung: EK-ID 26/13

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Neuenheimer Feld 280

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69120

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Sicherheitsdienstleistungen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabe von Wach- und Sicherheitsdienstleistungen für Dienstgebäude des DKFZ an ein externes Fachunternehmen.. Die Leistung umfasst insbesondere den Bewachungs- und Streifendienst, den Pforten- und Empfangsdienst, anteilig Alarm- und Interventionsdienste sowie wiederkehrende Sicht- und Funktionskontrollen, einschließlich der Kontrolle von Erste-Hilfe-Einrichtungen und Messgeräten.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Neuenheimer Feld 280

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69120

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69120

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit soll sechs Jahre nicht überschreiten.
Beginn der Leistung ist am 02.01.2027.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Alle Informationen zu den geforderten Mindest- und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen unter Ziffer 1 (EK-ID 26/13

Teilnahmewettbewerb Sicherheitsdienstleistungen) zu entnehmen. Der Bieter hat zum Nachweis der Eignung die im Teilnahmeantrag geforderten Eigenerklärungen abzugeben. Die B-Kriterien (B) werden bewertet. Hierzu werden nachfolgend die jeweils erreichbaren Punkte definiert und entsprechend den Angaben des Bewerbers im Teilnahmeantrag berechnet. B1 - Qualitätsmanagement (max. 5 Punkte): 0 Punkte: keine Angaben/keines vorhanden; 3 Punkte: eingeführtes und intern überwachttes Qualitätsmanagementsystem (insbesondere Qualitätssicherung, Reklamations- und Beschwerdemanagement); 5 Punkte: Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 (oder gleichwertig). B2 - Umweltmanagement (max. 5 Punkte): 0 Punkte: keine Angaben/keines vorhanden; 3 Punkte: eingeführtes und intern überwachttes Umweltmanagementsystem; 5 Punkte: Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 (oder gleichwertig). B3 - Arbeitsschutzmanagement (max. 5 Punkte): 0 Punkte: keine Angaben /keines vorhanden; 3 Punkte: eingeführtes und intern überwachttes Arbeitsschutzmanagementsystem; 5 Punkte: Zertifizierung nach ISO 45001, OHRIS, SCC oder AMS Bau (oder gleichwertig). B4 - Sicherheitsdienstleistungs-Zertifizierung (max. 5 Punkte): 0 Punkte: keine Angaben/keines vorhanden; 3 Punkte: eingeführtes und intern überwachttes System für Organisation, Personalführung und Arbeitsweise gemäß DIN 77200-1; 5 Punkte: Zertifizierung nach DIN 77200-1 (oder gleichwertig). Es können maximal 52 Bewertungspunkte erreicht werden (Kriterien B1-B6: 26 Punkte; weitere Referenzen Nr. 2 und Nr. 3: 26 Punkte). Die zu erreichende Mindestpunktzahl beträgt 26 Bewertungspunkte; erreicht ein Bewerber diese nicht, wird sein Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Auf Grundlage der Gesamtpunktzahl wird eine Rangfolge gebildet. Es werden mindestens fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Liegen mehr als fünf Teilnahmeanträge vor, die alle Mindestanforderungen erfüllen, werden die fünf Bewerber mit den höchsten Punktzahlen aufgefordert. Bei Punktgleichheit auf dem fünften Rangplatz werden alle betreffenden Bewerber aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Alle Informationen zu den geforderten Mindest- und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen unter Ziffer 1 (EK-ID 26/13

Teilnahmewettbewerb Sicherheitsdienstleistungen) zu entnehmen. Der Bieter hat zum Nachweis der Eignung die im Teilnahmeantrag geforderten Eigenerklärungen abzugeben. Bei den nachfolgenden Ausschlusskriterien handelt es sich um MUSS-Kriterien. Referenz Nr. 1 (A-Kriterium, ohne Bewertungspunkte): Es ist mindestens eine Referenz anzugeben, die alle nachstehenden Mindestanforderungen kumulativ erfüllt: 1) Bewachung mit mindestens 22.500 Leistungsstunden durch Personal mit der Qualifikation Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft und/oder Fachkraft für Schutz und Sicherheit und/oder Meister für Schutz und Sicherheit; Leistungsstunden von Personal mit Unterrichtung oder Sachkundeprüfung nach § 34a GewO werden hierauf nicht angerechnet; 2) Bewachung einer Liegenschaft mit mindestens 2 Gebäuden und einer Fläche größer 15.000 m²; 3) Leistungsbereich Wach- und Sicherheitsdienst (Liegenschaftsbewachung mit Rund-/Kontrollgängen zu Fuß); 4) Einrichtung des Forschungs-, Hochschul- oder Gesundheitswesens bzw. vergleichbare Einrichtung mit zugangsbeschränkten, sicherheitssensiblen Bereichen; 5) Referenzauftrag nicht mehr als 36 Monate zurückliegend (gerechnet ab EU- Bekanntmachung) und Leistungserbringung seit mindestens 12 Monaten. Die B-Kriterien (B) werden bewertet. Hierzu werden nachfolgend die jeweils erreichbaren Punkte definiert und entsprechend den Angaben des Bewerbers im Teilnahmeantrag berechnet. Weitere Referenzen Nr. 2 und Nr. 3 (B-Kriterium, je max. 13 Punkte, insgesamt bis zu 26 Punkte): Es können bis zu zwei weitere Referenzen eingereicht werden. Die Punkte werden je Referenz wie folgt vergeben: Erfüllung der Mindestanforderungen (wie Referenz Nr. 1, jedoch ohne die Vorgabe der Einrichtungsart): 5 Punkte je Referenz; a) Vergleichbarkeit - Liegenschaftsumfang (max. 3 Punkte): 3 Punkte: mindestens 5 Gebäude und Fläche größer 25.000 m²; 2 Punkte: mindestens 4 Gebäude und Fläche größer 25.000 m²; 1 Punkt: mindestens 3 Gebäude und Fläche größer 20.000 m²; b) Vergleichbarkeit - Einrichtungsart (max. 3 Punkte): 3 Punkte: Forschungseinrichtung/-institut mit Laborbereichen und zugangsbeschränkten, sicherheitssensiblen Bereichen; 2 Punkte: Klinik, Krankenhaus, Hochschule/Universität oder vergleichbare Einrichtung mit zugangsbeschränkten Bereichen; 1 Punkt: Einrichtung mit umfangreichem öffentlichem Publikumsverkehr (z. B. öffentliche Verwaltung, Kaufhäuser); c) Vergleichbarkeit - Leistungsbereich (max. 2 Punkte): 2 Punkte: zusätzlich ständiger Pforten-/Empfangsdienst (rund um die Uhr) sowie Alarm- und Interventionsdienst; 1 Punkt: zusätzlich Pforten-/Empfangsdienst oder Interventionsdienst. Es können maximal 52 Bewertungspunkte erreicht werden (Kriterien B1-B6: 26 Punkte; weitere Referenzen Nr. 2 und Nr. 3: 26 Punkte). Die zu erreichende Mindestpunktzahl beträgt 26 Bewertungspunkte; erreicht ein Bewerber diese nicht, wird sein Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Auf Grundlage der Gesamtpunktzahl wird eine Rangfolge gebildet. Es werden mindestens fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Liegen mehr als fünf Teilnahmeanträge vor, die alle Mindestanforderungen erfüllen, werden die fünf Bewerber mit den höchsten Punktzahlen aufgefordert. Bei Punktgleichheit auf dem fünften Rangplatz werden alle betreffenden Bewerber aufgefordert. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Eignungskriteriums: Alle Informationen zu den geforderten Mindest- und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen unter Ziffer 1 (EK-ID 26/13

Teilnahmewettbewerb Sicherheitsdienstleistungen) zu entnehmen. Der Bieter hat zum Nachweis der Eignung die im Teilnahmeantrag geforderten Eigenerklärungen abzugeben. Die B-Kriterien (B) werden bewertet. Hierzu werden nachfolgend die jeweils erreichbaren Punkte definiert und entsprechend den Angaben des Bewerbers im Teilnahmeantrag berechnet. B5 - Technische Fachkraft für die Qualitätskontrolle (max. 3 Punkte): 0 Punkte: keine Angabe oder keine der nachfolgenden Qualifikationen; 2 Punkte: Fachkraft für Schutz und Sicherheit bzw. Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft; 3 Punkte: IHK- geprüfte/r Meister/in für Schutz und Sicherheit. Es können maximal 52 Bewertungspunkte erreicht werden (Kriterien B1-B6: 26 Punkte; weitere Referenzen Nr. 2 und Nr. 3: 26 Punkte). Die zu erreichende Mindestpunktzahl beträgt 26 Bewertungspunkte; erreicht ein Bewerber diese nicht, wird sein Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Auf Grundlage der Gesamtpunktzahl wird eine Rangfolge gebildet. Es werden mindestens fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Liegen mehr als fünf Teilnahmeanträge vor, die alle Mindestanforderungen erfüllen, werden die fünf Bewerber mit den höchsten Punktzahlen aufgefordert. Bei Punktgleichheit auf dem fünften Rangplatz werden alle betreffenden Bewerber aufgefordert. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Alle Informationen zu den geforderten Mindest- und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen unter Ziffer 1 (EK-ID 26/13

Teilnahmewettbewerb Sicherheitsdienstleistungen) zu entnehmen. Der Bieter hat zum Nachweis der Eignung die im Teilnahmeantrag geforderten Eigenerklärungen abzugeben. Die B-Kriterien (B) werden bewertet. Hierzu werden nachfolgend die jeweils erreichbaren Punkte definiert und entsprechend den Angaben des Bewerbers im Teilnahmeantrag berechnet. B6 - Fach- und Führungskräfte (max. 3 Punkte): 0 Punkte: weniger als zwei qualifizierte Fach- und Führungskräfte; 2 Punkte: mindestens zwei qualifizierte Fach- und Führungskräfte; 3 Punkte: mindestens vier qualifizierte Fach- und Führungskräfte stehen für die Auftragsausführung zur Verfügung. Es können maximal 52 Bewertungspunkte erreicht werden (Kriterien B1-B6: 26 Punkte; weitere Referenzen Nr. 2 und Nr. 3: 26 Punkte). Die zu erreichende Mindestpunktzahl beträgt 26 Bewertungspunkte; erreicht ein Bewerber diese nicht, wird sein Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Auf Grundlage der Gesamtpunktzahl wird eine Rangfolge gebildet. Es werden mindestens fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Liegen mehr als fünf Teilnahmeanträge vor, die alle Mindestanforderungen erfüllen, werden die fünf Bewerber mit den höchsten Punktzahlen aufgefordert. Bei Punktgleichheit auf dem fünften Rangplatz werden alle betreffenden Bewerber aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept 1 - Implementierungs- und Ausführungskonzept

Beschreibung: Stellen Sie dar, wie Sie die Leistung ab Zuschlagserteilung implementieren und anschließend auftrags- und objektbezogen ausführen, sichern und steuern. Beschreiben Sie

dabei nachvollziehbar und objektbezogen sowohl die unterbrechungsfreie Implementierung in der Phase zwischen Zuschlag und Leistungsbeginn (02.01.2027) als auch die anschließende Ausführung, Organisation, Überwachung und Steuerung über die gesamte Vertragslaufzeit. Gehen Sie konkret auf die zu bewachenden Gebäude, die vereinbarten Dienst- und Kontrollzeiten sowie die sicherheitssensiblen Labor- und Forschungsbereiche des DKFZ ein. Der Kriterienkatalog kann 2.5.2 c) der Vergabeunterlagen entnommen werden.

Bewertungsskala für die Konzepte (sechs Wertungsstufen): Jedes Konzept wird anhand der folgenden sechsstufigen Skala bewertet. Die Wertungspunkte ergeben sich aus dem jeweiligen Faktor multipliziert mit der Maximalpunktzahl des Konzepts (Konzept 1: 200 Punkte; Konzept 2 und Konzept 3: je 100 Punkte). Sehr gut - die Angaben erfüllen die Anforderungen und Erwartungen in besonderem Maße (Faktor 1,0): 200 bzw. 100 Punkte; gut - die Anforderungen werden voll erfüllt (Faktor 0,8): 160 bzw. 80 Punkte; befriedigend - die Anforderungen werden im Allgemeinen erfüllt (Faktor 0,6): 120 bzw. 60 Punkte; ausreichend - die Angaben weisen Mängel auf, erfüllen die Anforderungen aber im Ganzen noch (Faktor 0,4): 80 bzw. 40 Punkte; mangelhaft - die Anforderungen werden überwiegend nicht erfüllt; die Angaben lassen lediglich Grundzüge einer geeigneten Lösung erkennen (Faktor 0,2): 40 bzw. 20 Punkte; ungenügend - die Anforderungen werden nicht erfüllt (Faktor 0,0): 0 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept 2 - Mitarbeiterkonzept (soziale Faktoren)

Beschreibung: Stellen Sie dar, mit welchen Maßnahmen Sie das für diesen Auftrag vorgesehene Personal langfristig binden, fördern und unterstützen, um eine hohe Leistungsqualität und eine geringe Fluktuation zu sichern. Beziehen Sie Ihre Ausführungen ausschließlich auf das konkret für die Ausführung dieses Auftrags vorgesehene Personal und legen Sie dar, wie die beschriebenen Maßnahmen im Leistungszeitraum tatsächlich zur Anwendung gelangen. Der Kriterienkatalog kann 2.5.2 d) der Vergabeunterlagen entnommen werden. Bewertungsskala für die Konzepte (sechs Wertungsstufen): Jedes Konzept wird anhand der folgenden sechsstufigen Skala bewertet. Die Wertungspunkte ergeben sich aus dem jeweiligen Faktor multipliziert mit der Maximalpunktzahl des Konzepts (Konzept 1: 200 Punkte; Konzept 2 und Konzept 3: je 100 Punkte). Sehr gut - die Angaben erfüllen die Anforderungen und Erwartungen in besonderem Maße (Faktor 1,0): 200 bzw. 100 Punkte; gut - die Anforderungen werden voll erfüllt (Faktor 0,8): 160 bzw. 80 Punkte; befriedigend - die Anforderungen werden im Allgemeinen erfüllt (Faktor 0,6): 120 bzw. 60 Punkte; ausreichend - die Angaben weisen Mängel auf, erfüllen die Anforderungen aber im Ganzen noch (Faktor 0,4): 80 bzw. 40 Punkte; mangelhaft - die Anforderungen werden überwiegend nicht erfüllt; die Angaben lassen lediglich Grundzüge einer geeigneten Lösung erkennen (Faktor 0,2): 40 bzw. 20 Punkte; ungenügend - die Anforderungen werden nicht erfüllt (Faktor 0,0): 0 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept 3 - Notfallkonzept

Beschreibung: Schildern Sie das abgestufte Vorgehen Ihres eingesetzten Personals in der beschriebenen Situation. Stellen Sie das priorisierte Vorgehen Ihrer zum Zeitpunkt eingesetzten Nachtbesetzung von der Erstmeldung bis zur Nachbereitung dar und benennen Sie die jeweils zu treffenden Entscheidungen sowie die Melde- und Eskalationsschritte.

Szenario: Es ist Freitag, 22:45 Uhr, außerhalb der Kernarbeitszeit; im Dienst ist die reguläre Nachtbesetzung gemäß Einsatzplanung. Eine Sicherheitskraft befindet sich auf dem zweiten

nächtlichen Kontrollgang; die Anrufumleitung zur Zentralen Leitwarte ist aktiviert. Die Zentrale Leitwarte meldet der Kraft über Funk die Auslösung der Einbruchmeldeanlage (Glasbruchmelder) an einer Außentür eines Laborgebäudes (S2-Bereich). Nahezu zeitgleich geht über die umgeleitete Telefonleitung der Anruf einer allein in diesem Gebäude verbliebenen wissenschaftlichen Mitarbeiterin ein, die über Unwohlsein und einen stechenden Geruch im Flur berichtet und zunehmend verwirrt wirkt. An der Pforte wartet zu diesem Zeitpunkt eine Beschäftigte, die um Begleitung zum Parkhaus gebeten hat. Der Kriterienkatalog kann 2.5.2 e) der Vergabeunterlagen entnommen werden. Bewertungsskala für die Konzepte (sechs Wertungsstufen): Jedes Konzept wird anhand der folgenden sechsstufigen Skala bewertet. Die Wertungspunkte ergeben sich aus dem jeweiligen Faktor multipliziert mit der Maximalpunktzahl des Konzepts (Konzept 1: 200 Punkte; Konzept 2 und Konzept 3: je 100 Punkte). Sehr gut - die Angaben erfüllen die Anforderungen und Erwartungen in besonderem Maße (Faktor 1,0): 200 bzw. 100 Punkte; gut - die Anforderungen werden voll erfüllt (Faktor 0,8): 160 bzw. 80 Punkte; befriedigend - die Anforderungen werden im Allgemeinen erfüllt (Faktor 0,6): 120 bzw. 60 Punkte; ausreichend - die Angaben weisen Mängel auf, erfüllen die Anforderungen aber im Ganzen noch (Faktor 0,4): 80 bzw. 40 Punkte; mangelhaft - die Anforderungen werden überwiegend nicht erfüllt; die Angaben lassen lediglich Grundzüge einer geeigneten Lösung erkennen (Faktor 0,2): 40 bzw. 20 Punkte; ungenügend - die Anforderungen werden nicht erfüllt (Faktor 0,0): 0 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Bewertet wird das Verhältnis zum niedrigsten Preis. Das Angebot mit dem niedrigsten Preis erhält die Höchstpunktzahl von 600 Punkten. Angebote, die doppelt so teuer oder teurer sind als das niedrigste Angebot, erhalten 0 Punkte. Dazwischen liegende Angebote werden linear interpoliert (Formel: $y = y_1 + ((x - x_1) / (x_2 - x_1)) \times (y_2 - y_1)$). Die Punktzahlen werden kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet. Ein Preis-Leistungs-Quotient wird nicht gebildet. Einzelheiten siehe Vergabeunterlagen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19feca00f49-67bb249109f3baa9

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 24/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: .

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: gemäß gesetzlicher Regelungen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Krebsforschungszentrum

Registrierungsnummer: DE143293537

Postanschrift: Im Neuenheimer Feld 280

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69120

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abt. Beschaffung / Materialwirtschaft

E-Mail: dl-einkauf@dkfz-heidelberg.de

Telefon: +49 6221-42-2768

Fax: +49 6221-42-2778

Internetadresse: <https://www.dkfz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Villemombler Str. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 02dea644-e485-413f-b195-956c85bb355c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/08/2026 12:48:17 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 559499-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/08/2026